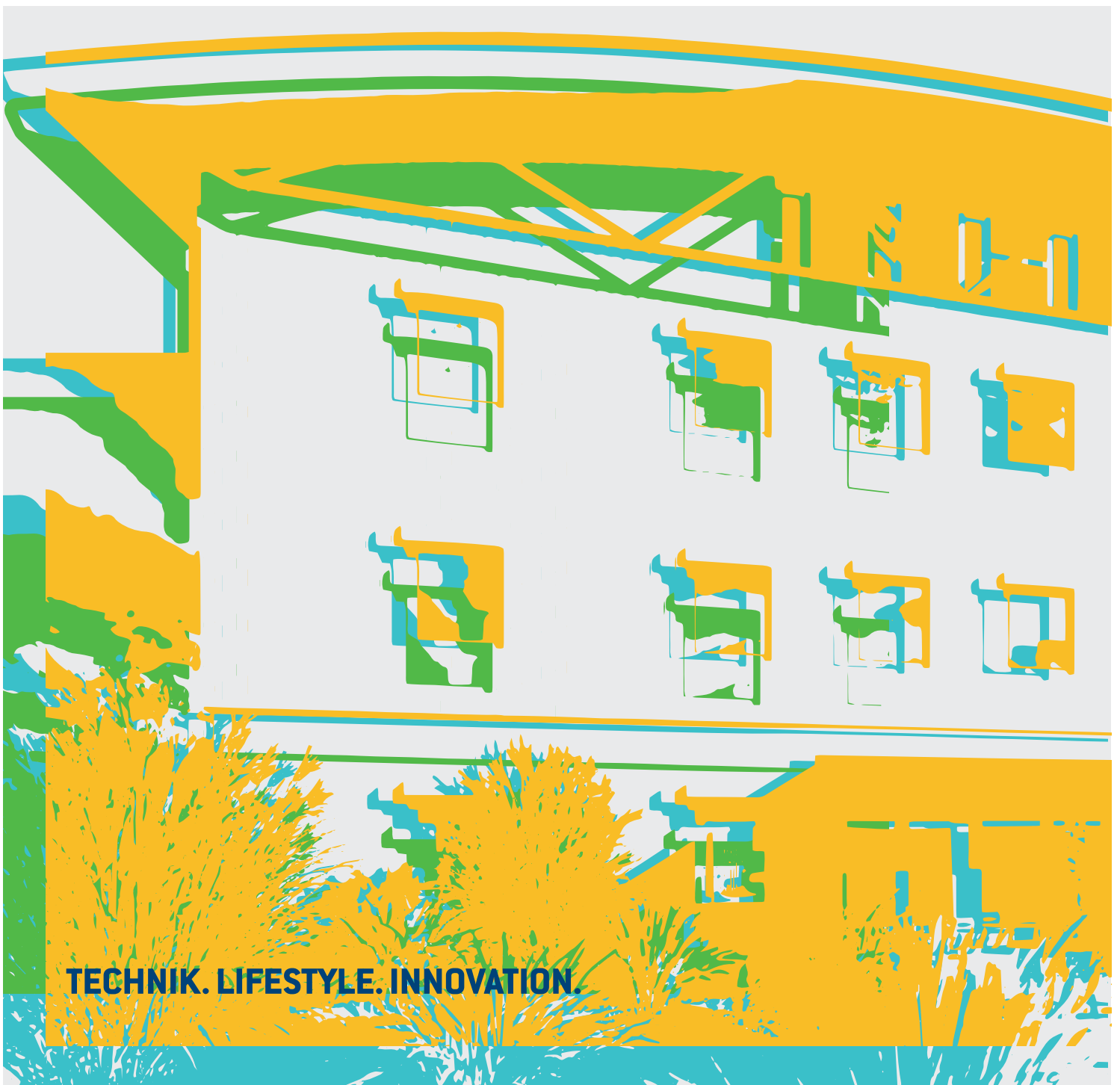


AUSGABE 1/2021



BLICKPUNKT.

DAS TTV MAGAZIN FÜR KUNDEN UND FREUNDE DES HAUSES.



TECHNIK. LIFESTYLE. INNOVATION.

NEUAUSRICHTUNG DER GESCHÄFTSLEITUNGSEBENE.

HARALD NITZSCHKE ÜBERTRÄGT MEHR FÜHRUNGSVERANTWORTUNG.

Mit der zeitnahen Perspektive des Umzugs an den Standort NEUEHEIMAT, ehrgeizigen strategischen Wachstumszielen und umfassenden organisatorischen Optimierungen hat Harald Nitzschke die Geschäftsleitungsebene gezielt erweitert.

Dies sieht Harald Nitzschke gleichzeitig auch als starkes Signal an das gesamte Team, dass gerade bei ttv auch inhouse beste Karrierechancen bestehen und diese aktiv gefördert werden.

Claudia Rath als COO, Bernd Stäuble als CQO und Massimiliano Casini-Cherici als Geschäftsleitung Automotive freuen sich über das Vertrauen und die zusätzliche Verantwortung. Wir stellen Ihnen heute das neue Führungsteam vor.

Wir wünschen allen in die Geschäftsleitungsebene Berufenen viel Erfolg!

„Ich bin sehr glücklich, mein neues Führungsteam aus erfahrenen und loyalen Mitarbeitenden aus dem eigenen Unternehmen bilden zu können.“

Harald K. A. Nitzschke, CEO



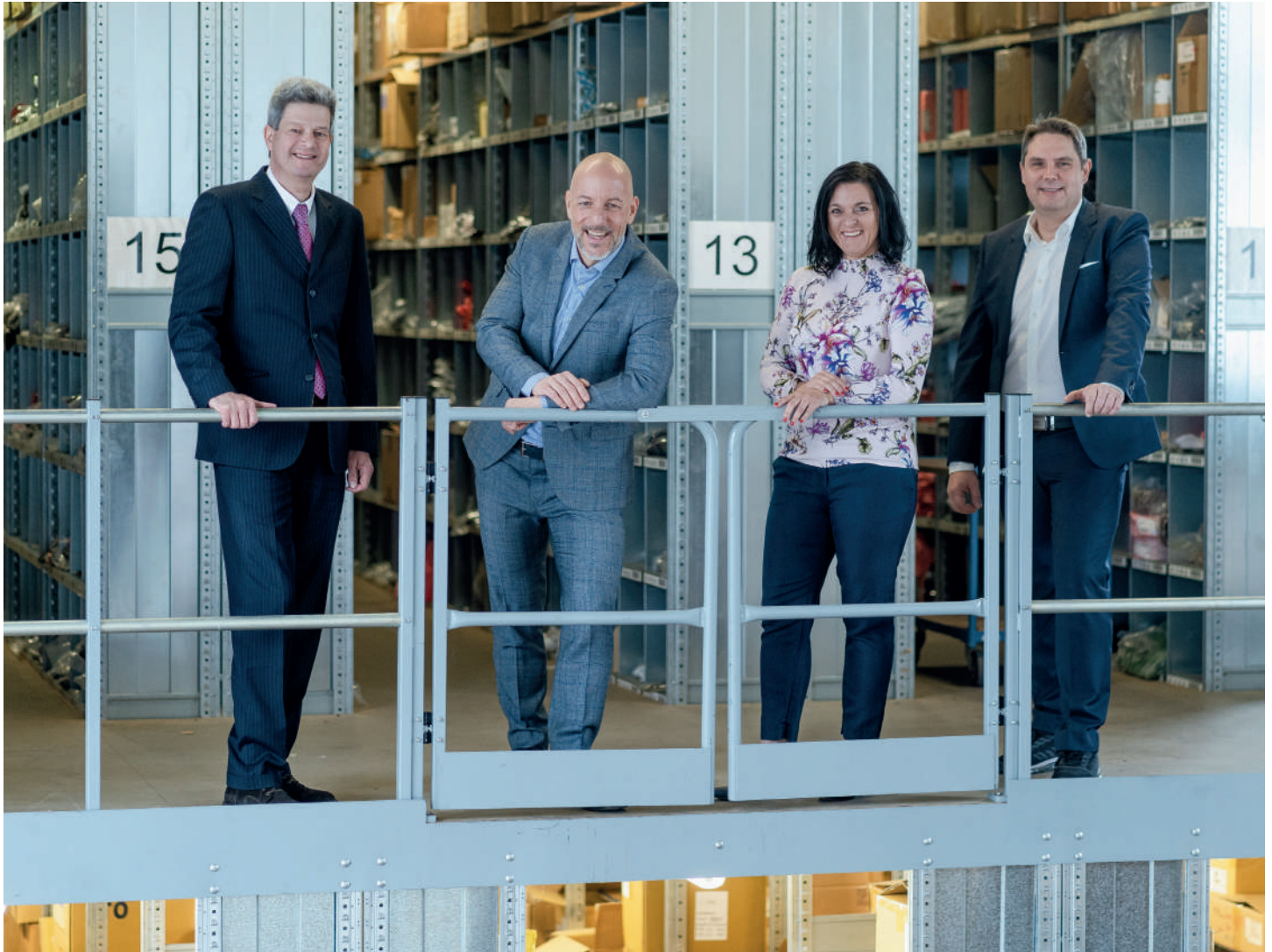
Harald K. A. Nitzschke, CEO

Als geschäftsführender Gesellschafter verantwortet Harald Nitzschke bereits seit 2003 die Leitung und die Zukunftsstrategie des Unternehmens, das von seinem Vater vor über 30 Jahren gegründet wurde. Mit der Erweiterung der Geschäftsleitungsebene und dem Projekt NEUEHEIMAT läutet Harald Nitzschke eine neue Ära ein.



Claudia Rath, COO

Mit Claudia Rath wurde seine langjährige Assistentin zur COO berufen und mit Prokura ausgestattet. Claudia Rath wird sich als Chief Operating Officer um die operative Umsetzung der Strategie und Ziele im Unternehmen kümmern. Dabei gilt ihr Hauptaugenmerk vor allem der Optimierung aller internen Prozesse. Im Hinblick auf den Umzug im September 2021 mit neuen Infrastrukturen kommt dieser Aufgabe eine zentrale Bedeutung im Unternehmen ttv zu.



Bernd Stäuble, CQO

Bernd Stäuble gilt als ttv Urgestein und kennt gerade im Hinblick auf Technik und Qualität alle Herausforderungen der Branche bis ins kleinste Detail. Als Chief Quality Officer, Prokurist und QMB-Leiter trägt Bernd Stäuble die Verantwortung für die Bereiche IT, QM und QS. Diese Bereiche sind quasi das Herzstück von ttv, denn über Qualität und eine hocheffiziente IT wird der Erfolg von ttv bereits heute und mehr denn je auch in Zukunft wesentlich definiert.



Massimiliano Casini-Cherici, Geschäftsleitung ttv automotive

Die Berufung von Massimiliano Casini-Cherici in die Geschäftsleitung der ttv automotive ist für Harald Nitzsche ein logischer und konsequenter Schritt. Bereits seit vielen Jahren mit dem Key Accounting betraut, wird er sich in Zukunft verstärkt der strategischen Entwicklung des Geschäftsfeldes Automotive annehmen. Unterstützt wird er im Tagesgeschäft durch sein motiviertes Team, das ihm den Rücken für die neuen Herausforderungen freihält.



SOUVERÄNE LEISTUNG FÜR JEDE ANFORDERUNG.

TTV – DER HERR DER RINGE.

Der O-Ring zählt als Klassiker wohl zu den am meisten verbreiteten technischen Produkten und wird in unzähligen Applikationen millionenfach eingesetzt.

Von außen eher unscheinbar, glänzen O-Ringe von ttv mit ihren inneren Werten. Denn O-Ringe von ttv werden nach der aktuellen DIN 3601-1 gefertigt und erfüllen höchste Qualitätsstandards.

Als Material kommen vorwiegend Elastomer-Werkstoffe in unterschiedlicher, oftmals auch kundenspezifischer Zusammensetzung zum Einsatz. Statische Dichtungen werden bei ruhenden Maschinenteilen eingesetzt, während dynamische Dichtungen bei rotierenden Maschinenteilen verwendet werden.

Stauchung und Dehnung

Die Stauchung eines Dichtrings sollte beim Einbau 4 % nicht überschreiten, um eine Verwerfung in der Nut zu vermeiden. Die Dehnung des Innendurchmessers sollte im eingebauten Zustand 5 % nicht übersteigen. Ansonsten kann es zu einer überproportionalen Querschnittsabnahme kommen. 1 % Dehnung des Innendurchmessers zieht eine ca. 0,5 % Schnurstärkenverringering nach sich.

Verpressung

Als Verpressung wird jener Prozentanteil der Schnurstärke d_2 bezeichnet, um den diese im Einbauzustand zusammengepresst wird. Die Verpressung steht somit in direktem Zusammenhang mit der Nuttiefe. Bei gleicher prozentualer Verpressung nehmen die Verformungskräfte mit zunehmender Schnurstärke d_2 zu. Um diese auszugleichen, wird die prozentuale Verpressung mit zunehmendem Schnurdurchmesser verringert.

Materialien

Die nachstehende Tabelle zeigt im Überblick die Möglichkeiten der verschiedenen Materialien in Bezug auf Temperaturspreizung und Einsatzbereich.

| HAUPT-MATERIALIEN | TEMPERATURBEREICH VON – BIS | | EINSATZBEREICH |
|------------------------------|-----------------------------|------------------------------|---|
| Nitril NBR | -30°C | +100°C (120°C kurzzeitig) | Hydrauliköl, Schmierfett, Kohlenwasserstoff, Öl, Fette, Pflanzenöl, Wasser, Druckluft |
| HNBR | -30°C | +130°C (150°C kurzzeitig) | Ozon, UV, warmes Wasser, Schwefel, enthaltene Öle |
| Chloropren CR | -30°C | +100°C (120°C kurzzeitig) | Luft, Ozon, Wasser bis 80°C, Pflanzenöl, Sauerstoff, Soda, Chlor, Fettalkohol, Kühlgas, Lebensmittelbereich CO ₂ |
| Ethylen/ Propylen EPDM | -40°C | +110°C (130°C kurzzeitig) | Lebensmittelbeständig (wenn peroxydvernetzt): Wasser, Getränke; Benutzung mit entzündbaren Flüssigkeiten, Dampf, verschiedene Säuren, Soda, Glykol, Ozon, warmes Wasser |
| Silikon VMQ | -50°C | +200°C | Tiefe und hohe Temperaturen, Luft, Sauerstoff, Intergas, schwache Säure und Basen, Ozon |
| Fluorkautschuk FKM | -20°C | +200°C | Gute Ölbeständigkeit, hydraulische Flüssigkeiten, Lösungsmittel, entzündbare Öle und Chemikalien, Ozon |
| PTFE | -150°C | +260°C | Sehr gute chemische Beständigkeit, guter elektrischer Isolierstoff, niedriger Reibungskoeffizient |

TTV AUSBILDUNGSOFFENSIVE.

„NUTZT DIE CHANCE UND NEHMT
EURE ZUKUNFT SELBST IN DIE HAND!“



Mit einer langfristig angelegten Ausbildungsoffensive setzen wir noch stärker als bisher auf qualifizierte Fachkräfte, die wir selbst im Unternehmen zu Spezialisten in ihrem Beruf ausbilden. Aktuell befinden sich acht Azubis in kaufmännischen und technischen Berufen in Ausbildung.

Alle Azubis erfahren bei ttv nicht nur eine fachlich hochwertige Ausbildung, sondern profitieren von einer Unternehmenskultur, die auf Teamwork, Vertrauen und starke Zukunftsperspektiven setzt. Zudem werden immer wieder überraschende Events veranstaltet, wie die ökologische Schnitzeljagd, bei der den jungen Menschen ganz spielerisch Sozialkompetenz vermittelt wird.

KAUFFRAU/-MANN FÜR BÜROMANAGEMENT

1. LEHRJAHR:

- Gabriela Silvana Wabeke Pujal
- Amina Müller
- Lara Thanner

3. LEHRJAHR:

- Petar Vujanic
- Kilian Müller
- Eveline Zimmermann

FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK

1. LEHRJAHR:

- Christian Rauhaus

2. LEHRJAHR:

- Leon Feist



KRÄNZLE HOCHDRUCKREINIGER.

PERFEKTION AUS LEIDENSCHAFT FÜR QUALITÄT!

Hochdruckreiniger, Industriestaubsauger und Handkehrmaschinen – das ist die Welt des Unternehmens Kränzle mit Sitz in Illertissen. Im Jahre 1974 von Josef Kränzle gegründet, hat sich das Unternehmen zum weltweiten Qualitätsführer von Hochdruckreinigern entwickelt. Und das hat seinen guten Grund. Denn von Beginn an hat Kränzle Wert auf höchste Qualität und eine enorme Fertigungstiefe gelegt. Ob beispielsweise in der Auswahl des geschmiedeten Sondermessings für seine Hochdruckpumpen oder der Keramikbeschichtung für die Pumpenkolben – Perfektion aus Leidenschaft für Qualität ist der klar formulierte Markenanspruch.

Nicht der Günstigste, sondern der Beste zu sein, ist das Ziel, das für alle Produkte und Lösungen der Marke Kränzle gilt. Die unternehmenseigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung arbeitet kontinuierlich an Innovationen, die den weltweiten Anforderungen der Reinigungsbranche perfekte

Lösungen bietet. Ob für Landwirtschaft und Tierhaltung, Industrie und Handwerk, Automotive, Transport- und Nutzfahrzeuge, die Kommunaltechnik oder Haus und Hof, Kränzle-Produkte sind herausragend in Anwendung, Funktionssicherheit und Qualität.

Das Programm besteht heute aus mehreren Produktlinien an Hochdruckreinigern in Kaltwasser- und Heißwasserausführung, mit Benzin- und Elektromotoren, mit mobilen und stationären Lösungen. Leistungsstarke Industriestaubsauger und Handkehrmaschinen sowie hochwertiges Zubehör ergänzen das Kränzle Produktangebot, das ausschließlich im eigenen Hause gefertigt wird.

Das Familienunternehmen wird heute von den geschäftsführenden Gesellschaftern Josef Kränzle und seinem Sohn Ludwig Kränzle geführt, unterstützt durch Manfred Bauer als Mitglied der Geschäftsleitung.



Ludwig Kränzle,

Geschäftsführer, formuliert die Vorteile der Zusammenarbeit mit ttv so:

„Wir sind begeistert von der technischen Kompetenz und Erfahrung von ttv, aber auch von der Fähigkeit, schnell und zielorientiert Lösungen in neuen Projekten anzubieten. Unser Team freut sich auf die weitere Vertiefung der Zusammenarbeit!“

**ttv als Spezialist für Dichtungstechnik
seit 2008 Zulieferpartner von Kränzle**

Der Anspruch an höchste Qualität in jedem noch so kleinen Detail gilt dabei in gleicher Weise auch für alle Zulieferer von Kränzle.

Der Beginn der Zusammenarbeit entwickelte sich zunächst über informelle Besuche von Josef Kränzle. Er tauschte sich von Zeit zu Zeit mit ttv, dem ortsansässigen Spezialisten für Dichtungs- und Gleitlagertechnik, über Optimierungen und technische Lösungen aus. Daraus ergaben sich Bemusterungen für Testphasen, die immer in kurzer Zeit realisiert werden konnten und erstklassige Ergebnisse lieferten.

Überzeugt von der Qualität der ttv Lösungen wurde dann von Kränzle der Jahresbedarf angefragt und vereinbart, mit dem ttv bis heute seine technische Kompetenz und Wettbe-

werbsfähigkeit unter Beweis stellt. Loyalität, Qualität und Vertrauen bilden für beide Firmen die Basis ihrer erfolgreichen, langfristig angelegten Partnerschaft.

Geliefert werden von ttv kundenspezifisch abgestimmte Produktlösungen wie O-Ringe, Wellendichtringe und Nutringe.

Die Wellendichtringe werden in der Pumpe ölseitig verbaut und übernehmen hier in punkto Dichtheit und Funktionsicherheit eine zentrale Aufgabe. Die O-Ringe finden ihren Einsatz auch in der Kehrmachine, die Nutringe in der Hochdruckreiniger-Serie K1050.

Für ttv Geschäftsführer Harald Nitzschke ist diese Erfolgspartnerschaft Bestätigung und Ansporn zugleich, die klar auf Leistung und vollständiger Kundenorientierung ausgerichtete ttv Philosophie weiter voranzutreiben.





DAS GESICHT DER NEUEHEIMAT.

WIR FREUEN UNS AUF DEN UMZUG IM SOMMER 2021!

Die Arbeiten am Standort NEUEHEIMAT sind voll im Zeitplan und der Baufortschritt begeistert uns jeden Tag aufs Neue. Und so wächst die Vorfreude in unserem Team auf den Umzug im Sommer 2021 mit neuen Arbeitsplätzen und einem Umfeld, geprägt von Innovation und Zeitgeist.

Nach einer längeren Phase der Bestandsräumung werden aktuell die Büroflächen für unser Team vorbereitet. Dazu wurde alles bis auf den Kern bereinigt und die komplette Infrastruktur mit Energieversorgung, modernster Lichttechnik und High-Speed Internet installiert.

Aber auch im Bereich Logistik stehen die Zeichen deutlich sichtbar auf Umzug. Denn die 16.500 m³ Logistikflächen sind fast fertig und die Meisterbüros bereits im Aufbau. Wir rechnen also schon in den nächsten Wochen mit der Fertigstellung des für ttv so wichtigen Bereiches.

Spaß macht auch der 200 m² große Lounge-Bereich, der ebenfalls bereits komplett leergeräumt ist. Mit etwas Phantasie erlaubt dieser eine gute Vorstellung, wie wir alle gemeinsam das Foyer bald mit Lebensfreude und Spaß an der Arbeit bereichern werden.



INTERVIEW MIT HARALD NITZSCHKE.

LÖSUNGEN ZUR AKTUELLEN BESCHAFFUNGSSITUATION.

Die deutschen Industrieunternehmen leiden bereits seit Jahresbeginn unter nie dagewesenen Lieferverzögerungen bei Rohmaterialien und Zulieferteilen. Wir sprachen mit Geschäftsführer Harald Nitzschke über die aktuelle Situation.

Herr Nitzschke, eine solche Situation mit enormen Lieferengpässen, und das mitten in der Corona-Pandemie, ist schon außergewöhnlich, oder?

Ja, das ist absolut richtig. Die Treiber sind die deutlich gestiegene Nachfrage bei gleichzeitiger Verknappung infolge der begrenzten Frachtkapazitäten sowie der Mangel an Schiffscontainern.

Das heißt, Schiffe und Container sind Mangelware geworden?

Tatsächlich sind aufgrund des massiv gestiegenen Warenverkehrs Frachtschiffe und Container zur Mangelware geworden. Zwar wurden von den Reedereien über 60 neue Frachtschiffe mit einer Kapazität von 750.000 Standardcontainern in Auftrag gegeben, jedoch stehen diese frühestens in zwei Jahren zur Verfügung.

Was bedeutet das für Ihre Kunden?

Die Folge daraus sind Unterbrechungen der Lieferketten, sei es bei Rohstoffen, Vormaterialien, Halbleitern oder aber auch Teilen wie Dichtringen und Gleitlagern.

Zudem herrschen auch in den europäischen Häfen Engpässe vor. Frachtschiffe müssen aktuell oft mehrere Tage warten, bis die Ladungen gelöscht werden. Dies führt dazu, dass aktu-

ell nur noch 34 % aller Schiffe pünktlich sind. Natürlich bieten wir unseren Kunden, wo immer sinnvoll, die Lieferung per Luftfracht an. Häufig übersteigen jedoch die aktuell ebenfalls exorbitant gestiegenen Luftfrachtkosten den Warenwert um ein Vielfaches.

Was bedeutet denn diese Situation für die Einkaufspreise?

Durch diese Situation auf dem Weltmarkt haben sich die Bezugskosten auf dem Rohstoffsektor sowie die Lohnkosten in den asiatischen Ländern deutlich erhöht. Dies führt bereits seit längerer Zeit zu enormen Preissteigerungen von bis zu 25 % am Beschaffungsmarkt.

Wie wirkt sich denn die aktuelle Marktsituation auf die Lieferzeiten aus?

Für Neubestellungen ist aktuell eine Vorlaufzeit von 6-8 Monaten einzuplanen.

Wie steuern Sie mit Ihrem Team dagegen?

Gleitlager und Dichtungen sind unsere Kernkompetenzen und bereits seit Ende der 80er Jahre arbeiten wir mit erstklassigen Herstellern in Asien zusammen. In den letzten Monaten stehen wir mit unserem Team Tag und Nacht in unermüdlichem Kontakt mit unseren Produktionsstätten. Zudem zählt sich in diesen Zeiten unsere sehr gute Bevorratung und unsere vorausschauende Beschaffungsplanung aus. Jeder erzielte Lösungsansatz wird sofort mit unseren Kunden hier in Europa abgestimmt, um jedem Kunden ein bestmögliches Angebot für seine Situation zu machen.

75 JAHRE UDO LINDENBERG.

MIT DEM PANIK- ORCHESTER ZU WELTRUHM.

Udo wurde 1946 geboren und zeigte bereits in der frühen Kindheit sein ausgeprägtes Rhythmusgefühl, in dem er jede Gelegenheit wahrnahm, um zu trommeln. Neben seiner Ausbildung zum Kellner spielte er als Schlagzeuger in Altstadtkneipen und begann seine Karriere von ganz unten. Die Idee einer Karriere als Kellner auf Kreuzfahrtschiffen verwarf er schnell und so führte ihn sein Weg über mehrere Stationen im Jahre 1968 schließlich nach Hamburg, wo er Schlagzeuger der Band „Die City Preachers“ wurde. Es folgten unter anderem gemeinsame Gigs mit Peter Herbolzheimer und Klaus Doldinger, die Ausdruck seiner Leidenschaft für den Jazz waren.

Den großen Durchbruch schaffte Udo Lindenberg im Jahre 1973 mit dem Album Andrea Dorea und bekam so schnell den ersten Millionenvertrag überhaupt eines deutschen Rockmusikers. Zwischen international ausgerichtetem Krautrock und Schlagern fand er seine eigene, prägende Nische.

Mit dem legendären Panikorchester ging Udo fortan auf Tournee und begeisterte durch seinen einzigartigen Stil, geprägt von Kunstfiguren und gleichsam Hits wie Rudi Ratlos, Elli Pyrelli oder Bodo Ballermann.

Stadion-Konzerte mit über 45.000 Zuschauern gehörten genauso dazu wie MTV Unplugged-Konzerte oder als Rockliner betitelte Kreuzfahrten, auf der er mit anderen Musikern auftrat.

Lindenbergs Liedtexte umfassen häufig gesellschaftliche und zwischenmenschliche Themen und so engagierte er sich auch politisch motiviert gegen Umweltzerstörung oder Aufrüstung.

Vor rund drei Jahren eröffnete Udo Lindenberg die Dauerausstellung Panik City am Spielbudenplatz nahe der Reeperbahn in Hamburg. Präsentiert wird in den Ausstellungenräumen die sogenannte „Udo Lindenberg Experience“, eine interaktive Ausstellung über Lindenbergs Leben.

In diesem Jahr feiert Udo Lindenberg seinen 75. Geburtstag, zu dem wir ihm sehr herzlich gratulieren!

AUSGABE 1/2021



BLICKPUNKT.

DAS TTV MAGAZIN FÜR KUNDEN UND FREUNDE DES HAUSES.

HERAUSGEBER:

technische teile vertrieb GmbH

Josef-Henle-Str. 9e

D-89257 Illertissen

www.ttv-gmbh.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

Harald Nitzschke, Geschäftsleitung

KONZEPTION, LAYOUT, TEXT:

www.vma-werbeagentur.de